

Lenau, Nikolaus: Gewitter (1826)

- 1 Der Seele klarer Himmel hängt
- 2 Voll zürnender Gedanken,
- 3 Und mancher laute Seufzer drängt
- 4 Sich aus der Brust, der kranken.

- 5 Unheimlich blitzt des Auges Stern
- 6 Und sucht umsonst nach Zielen.
- 7 Laß ab! ich weiß, du möchtest gern
- 8 Dich an der Träne kühlen.

- 9 Sie blinkt nicht mehr im Auge hohl,
- 10 An dem die Gluten zehren! –
- 11 Doch jetzt, wie wirds der Brust so wohl!
- 12 Darf sie vom Schmerz sich leeren?

- 13 Im Auge glüht das Abendrot,
- 14 Die Wolken sind zerrissen.
- 15 Verspricht dies Leben oder Tod?
- 16 Die bange Brust möchts wissen.

- 17 Verklärten sich die Wolken nur,
- 18 Den Tod mir anzusagen?
- 19 Ach! oder ists die erste Spur
- 20 Von schönern Erdentagen?

- 21 Von neuem Glück! Die Glut erlischt,
- 22 Sie soll nichts mehr verheeren;
- 23 Denn in die junge Freude mischt
- 24 Sich mild der Tau der Zähren!